

Gemeindebrief

des Evangelischen Pfarrbereiches Zörbig

Herbst 2020



Foto: Kirche Werben, Volker Neuholz 2020

*„Selig sind, die Frieden stiften.“
(Matthäus 5,9)*

Kirche Werben zeigt Flagge: „Selig sind, die Frieden stiften.“ (Matthäus 5,9)

Es ist eine gute Aktion unserer Evangelischen Kirche Mitteldeutschlands, ein Banner für die Kirchgemeinden, welche sich beteiligen wollten, zu gestalten. Gern haben wir für die Kirchgemeinde Werben ein Banner bestellt und es an unserer Kirchenfassade vor ein paar Wochen angebracht.

Das Zitat ist in abgewandelter Form aus den Seligpreisungen der Bergpredigt Jesu. Es sind die Gnade verheißenden Worte Gottes an uns. Hören wir Jesus:
„Selig sind, die da geistlich arm sind; denn ihrer ist das Himmelreich.
Selig sind, die da Leid tragen; denn sie sollen getröstet werden.
Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen.
Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden. Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.
Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen.
Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen.
Selig sind, die um der Gerechtigkeit willen verfolgt werden; denn ihrer ist das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn euch die Menschen um meinetwillen schmähen und verfolgen und reden allerlei Übles gegen euch, wenn sie damit lügen.
Seid fröhlich und getrost; es wird euch im Himmel reichlich belohnt werden. Denn ebenso haben sie verfolgt die Propheten, die vor euch gewesen sind.“ (Mt 5,1-12)

Für mich sind die Seligpreisungen Jesu ein Versprechen. Ich glaube seinen Worten. Jesus hält uns neun Qualitäten unserer Seele und dem daraus folgenden Verhalten vor Augen. Menschen, die Leid ertragen, die sanftmütig sind, die sich für Gerechtigkeit einsetzen, die barmherzig und reinen Herzens sind, die verfolgt werden um Jesu willen und natürlich die Menschen, die sich für Frieden einsetzen; alle diese Menschen werden von Gott belohnt und er verspricht ihnen die Aufnahme in das Himmelreich, das ewige Leben – eine großartige Zusage Gottes.

„Selig sind, die Frieden stiften.“ Diese Worte kann man zum einen auf die gesellschaftlichen, internationalen Ereignisse unserer Zeit beziehen: Krieg, Zerstörung und Leid in vielen Regionen der Welt. Aber zum anderen können wir, die das Glück haben, nicht unter Kriegsbedingungen leben zu müssen, Frieden im Kleinen üben. Das bedeutet: keinen Hass und Neid sowie keine üble Nachrede und Missgunst im Zusammenleben aufkommen zu lassen.

Die Bergpredigt fordert uns heraus, an uns Tugenden zu kultivieren, welche uns zu Kindern Gottes machen können.

Volker Neuholz

Instandsetzung der Pfarrwohnung und des Gemeinderaumes



Gerade noch geschafft: Am 24. August beginnt die Instandsetzung der Pfarrwohnung, des Gemeinderaums und des Flurs im Pfarrhaus Zörbig. Auch die Tür- und Torpfeiler sollen instand gesetzt werden. Vor fast 2 Jahren (Anfang Oktober 2018) ging die erste Anfrage nach Wittenberg, wie die Pfarrwohnung instand gesetzt werden kann. Nach langem Schweigen ist es dann doch gelungen, den Prozess in die Wege zu leiten. Ein Architekturbüro wurde gebunden, der Auftragsumfang festgelegt (November 2019) und das nötige Angebot eingeholt.

Als der Antrag beim Kirchenkreis um Kostenhilfe endlich eingereicht werden konnte, schlug Corona zu.

Der Kreiskirchenrat, der den Antrag bewilligen musste, hatte dann doch ein Verfahren gefunden, auch unter den erschwerten Bedingungen zu arbeiten und letztlich eine positive Antwort zu geben. Etwa 90 % der anfallenden Baukosten werden vom Kirchenkreis getragen.

Dafür bedanken wir uns.

Firmen wurden angefragt. Die Höhe der eingegangenen Angebote lagen doch zum Teil beträchtlich über den Schätzungen vom letzten November. Inzwischen sind Firmen beauftragt und wir werden sehen, wie weit die veranschlagten und genehmigten Gelder (ca. 50.000 €) reichen werden.

Denn alte Gebäude bergen immer wieder Überraschungen.

Für uns Zörbiger heißt das auch: Der Gemeinderaum ist bis Ende Oktober nicht nutzbar. Doch der Kirchengemeindeverband hat ein geräumiges Zelt angeschafft, das im Garten aufgestellt wird und in einem hoffentlich freundlichen Herbst genutzt werden kann.

Wilfried Ilse

Liebe Gemeindeglieder,

die Zeit der Vakanz, die Zeit, in der ich Sie als Pfarrerin in den Kirchengemeinden begleitet habe, geht demnächst zu Ende. Sie bekommen bald Ihren neuen Pfarrer.

Pfarrer Oliver Behre hat sich am 28. Juni mit einem Gottesdienst in Zörbig den Gemeinden als Bewerber für die Pfarrstelle Zörbig vorgestellt. Die Gemeindekirchenräte des Ev. Kirchengemeindeverbandes Zörbig und der Ev. Kirchengemeinde Löberitz haben ihn in einer darauffolgenden GKR-Sitzung zu Ihrem neuen Pfarrer gewählt. Zum 1. November beginnt er seinen Dienst.

Bitte merken Sie sich den Termin für den **Einführungsgottesdienst für Pfr. Behre** schon vor: am **15. November**, um **14.00 Uhr** in der **Mauritius-Kirche in Zörbig**.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start mit Ihrem neuen Pfarrer.

Bleiben Sie gesund und behütet

Mechthild Latzel (Pfrn. in Vertretung)



Foto: Pfr. Behre beim Vorstellungsgottesdienst am 28.06. in der Kirche Zörbig



Liebe Leser und Leserinnen,

ich freue mich, dass ich im Juli vom Gemeindegemeinderat auf die Pfarrstelle Zöbzig gewählt wurde, und möchte mich vorab schon einmal vorstellen.

Ich bin 52 Jahre alt und in Südhessen geboren und aufgewachsen. In Darmstadt habe ich mein Abitur gemacht und anschließend noch vor der Wende den Zivildienst im Pfarrbüro einer

evangelischen Kirchengemeinde absolviert. Nach Theologiestudium und Vikarsausbildung in der Hessen-Nassauischen Kirche wurde mir dann eine Pfarrstelle in Mitteldeutschland angeboten. So kam ich 1999 nach Zwochau nördlich von Leipzig. Dort war ich 15 Jahre lang Pfarrer und dort sind auch meine 3 Töchter geboren (18, 9 und 7 Jahre alt).

Nach einer Strukturreform, bei der meine Pfarrstelle 2015 aufgelöst wurde, war ich dann kurzzeitig in Münchenbernsdorf bei Gera tätig und habe seit 2017 aufgrund der großen personellen Not in der Region im Kirchenkreis Eisenberg Vertretungsdienste in mehreren Pfarrbereichen übernommen, wo ich zeitweilig für über 20 Kirchen zuständig war.

Nun freue ich mich, wieder in den Bereich Halle-Leipzig zurück zu kommen in eine Pfarrstelle, die viele schöne Herausforderungen und ein interessantes Entwicklungspotential bietet. Auch kann ich wieder näher bei meinen kleinen Töchtern sein, die bei ihrer Mutter leben. Ich freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen und die Aufgaben, die wir gemeinsam anpacken können. Unterstützt werde ich dabei von meiner Partnerin, die mich seit 4 Jahren begleitet.

Der Glaube an Gott ist für mich der Schlüssel, meinen Lebensweg besser zu verstehen, in die Geheimnisse des Lebens in unserer Welt tiefer einzudringen und mir Sinn, Lebensorientierung und Trost zu erschließen. Die Botschaft Jesu, uns Gott als himmlischen Vater vorzustellen, ist mir dabei besonders wichtig geworden. Daneben weist der Glaube an Gott aber auch auf die großen Baustellen in unserer Welt hin, auf denen wir als Kirche gefordert sind: Bewahrung der Schöpfung und Klimaschutz, Frieden und Gerechtigkeit, Freiheit und Dienst am Nächsten und die kulturelle Gestaltung unseres Zusammenlebens.

Ich freue mich, Sie ab November kennenzulernen.
Bleiben Sie bis dahin behütet und gesund

Ihr Pfr. Oliver Behre

Rückblick

Hochzeit in der Kirche Werben

Am 4. Juli 2020 fand zum ersten Mal seit vielen Jahren bei uns in der Werbener Kirche wieder ein Traugottesdienst statt. Ein junges Paar aus Halle, Tania und Uwe, hat in unserer Kirche geheiratet. Die Vorbereitungen, insbesondere das Schmücken des Eingangsportals mit dem Lebenskranz und die Blumendekoration waren für uns eine Freude und Ehre zugleich.

Ich finde es wunderbar, dass sich zwei so junge Menschen unter den Segen Gottes stellen. Für das glückliche Brautpaar war es natürlich eine besondere Stunde, aber auch für uns Werbener war es etwas Bedeutsames, Gastgeber für die Hochzeitsgesellschaft sein zu dürfen. Über die freudvollen Gesichter,

die positive Emotionalität und die Dankesgrüße der Hochzeitsgesellschaft, insbesondere des Brautpaares, haben wir Werbener uns sehr gefreut.



Volker Neuholz

Sommerkirche in Löberitz mit nachfolgendem Löscheinsatz

Am 12. Juli wurde im Löberitzer Kirchgarten Gemeindefest gefeiert. Der Gottesdienst, den Pfarrer Martin Kabitzsch leitete, stand unter dem Gesichtspunkt der Lebensstationen und des Reisens. „Wo komme ich her, wo sind meine Wurzeln, wo



zieht es mich hin.“ Zum Ende des Gottesdienstes gab es einige Aufregung, weil auf dem neben gelegenen Grundstück ein kleineres Feuer ausgebrochen ist. Die Feuerwehr wurde schnell alarmiert. Durch den tatkräftigen schnellen Einsatz der freiwilligen Feuerwehr aus Löberitz, konnten die lodernden Flammen schnell gelöscht werden. Nach diesem Zwischenfall gab es dann Kaffee, selbst gebackenen Kuchen, Würstchen und noch so Einiges. Ich danke allen Mithelfende für ihr Engagement!

Heike Zoogbaum

Der Frauenkreis in Spören stellt sich vor

Seit Ende der 80er Jahre trifft sich der Frauenkreis in Spören regelmäßig einmal im Monat. Angefangen haben wir mit Bastelarbeiten für einen Basar, später war es eher die Fortsetzung des schon lange vorher in Prussendorf existierenden Vorlesekreises, zu dem Frau Dr. Dann eingeladen hatte.



Wir freuen uns über Kaffee und selbstgebackenen Kuchen – eine gute Grundlage für die Gespräche über Dorf- und Familienneuigkeiten, kleine Probleme und Freuden. Für die Geburtstagskinder singen wir gemeinsam das Wunschlied. Es gibt auch jedes Mal ein kleines Thema. Waren es früher gerne Dia-Vorträge nach Urlaubsreisen, sind es heute eher Vorlesegeschichten, die uns erheitern oder nachdenklich machen und uns zu weiteren Gesprächen anregen sollen. Wichtig für uns ist auch das Singen und zum Abschluss Gebet und Segen.

Der Frauenkreis ist nun „in die Jahre gekommen“. Da verzichten wir inzwischen auf die Ausflüge, die wir gerne miteinander unternommen haben.

Der Weltgebetstag der Frauen am ersten Freitag im März wird aber weiter gefeiert! In Spören ist das wohl schon seit gut 50 Jahren Tradition. Dazu finden sich dann auch jüngere Frauen ein (und in diesem Jahr sogar ein Mann), und selbstverständlich sind wir ein ökumenischer Kreis.

Ich denke, denen, die dabei sind, tut es gut, die Verbundenheit in der Gemeinde zu erleben. Wie laden aber auch gerne an jedem zweiten Dienstag im Monat diejenigen ein, die sich bisher nicht getraut haben!

Wiltrud Dübner



Konfirmation

Wir freuen uns, dass sich Urs Bauer am 6. September in der Kirche Großzübörizt konfirmieren lässt.

„Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich.“ (Psalm 16,11)

Höhepunkte

Rühlmannorgelkonzerte

Im Rahmen des 15. Rühlmannorgelfestivals wird Kantor Matthias Müller aus Ostfriesland auch zwei Orgeln unseres Pfarrbereiches zum Erklingen bringen. Eintritt frei!

Do 17.09. um 19 Uhr in der Kirche Spören
So 20.09. um 17 Uhr in der Kirche Zörbig

Mauritiusfest

Am 20.09. um 14 Uhr beginnen wir unser Kirchfest mit einem Gottesdienst in der Kirche Zörbig. Danach gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Als krönenden Abschluss laden wir 17 Uhr zum Rühlmannkonzert in die Kirche Zörbig.

Erntedankgottesdienst

Zu Erntedank am 04.10. um 10 Uhr laden wir nach Quetzdölsdorf zu einem Gottesdienst unter freiem Himmel ein. Musikalische Umrahmung durch die Glebitzcher Bläser.

Hubertusfest

Am So 01.11. um 10:30 Uhr wird in Löberitz gefeiert.

Einführungsgottesdienst Pfarrer Behre

Der Einführungsgottesdienst von Pfarrer Oliver Behre wird am Sonntag, dem **15.11.2020 um 14.00 Uhr** in der Evangelischen Kirche „St. Mauritius“ Zörbig stattfinden. Superintendentin Gabriele Metzner führt durch den Gottesdienst. Sie sind alle ganz herzlich eingeladen.

Gottesdienste im September 2020

„Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.“ (2.Kor 5,19)

Datum	Uhr	Ort	Gottesdienste
06.09.	10.00	Großzöberitz	Konfirmation Kollekte: Aktion Sühnezeichen / LKÖZ
13.09.	10.00	Werben	Gottesdienst Kollekte: Evangelische Pfadfinderarbeit
20.09.	14.00	Zörbig	Gottesdienst mit anschl. Mauritiusfest Kollekte: Bund ev. Jugend in Mitteldeutschland
27.09.	09.00 10.00	Löberitz Spören	Gottesdienst Gottesdienst Kollekte: Kirchengemeindeverband

Die weiteren Gottesdienste für den Herbst 2020 können noch nicht veröffentlicht werden. Bitte informieren Sie sich rechtzeitig über die Abkündigungen im Gottesdienst, unsere Aushänge, unsere Internetseite, in der MZ und im Zörbiger Boten bzw. Linden-stein.

Seniorenkreis Zörbig

Montag 07.09.

Montag 05.10.

Montag 02.11.

🕒 14:00 Uhr

🏠 im Pfarrhaus Zörbig

Frauenkreis Spören

Dienstag 08.09.

Dienstag 13.10.

Dienstag 10.11.

🕒 14:00 Uhr

🏠 im Pfarrhaus Spören

Kreative Frauenstunde

der ehem. Evangelischen
Kirchlichen Gemeinschaft

Donnerstag 03.09.

Donnerstag 01.10.

Donnerstag 05.11.

🕒 15:00 Uhr

🏠 im Pfarrhaus Zörbig

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Gottes Segen allen Gemeindemitgliedern unseres Pfarrbereiches, die in den Monaten September, Oktober und November Geburtstag haben.

Spören

Ursula Booch	89
Waltraud Quast	81
Egon Rittmüller	81
Monika Helfer	70
Rudolf Schlepp	70
Marlies Kuckling	70

Prussendorf

Adele Paul	90
Helga Weiße	82
Irene Gerber	81
Hildegard Fischer	70

Stumsdorf

Werner Voigt	90
Luzie Schierz	87

Großzöberitz

Richard Zschetke	90
Reinhard Bauer	70

Beyersdorf

Gerhard Kluba	95
---------------	----

Werben

Birgit Eizenhöfer	70
-------------------	----

Zörbig

Marie Brendel	98
Emma Kopf	96
Margarete Schumann	91
Helmut Mattheis	90
Amanda Lewonig	90
Gerhard Schnarr	89
Irmgard Petersohn	88
Gerhard Bombien	87
Hildegard Krause	86
Naemi Kühne	84
Brunhilde Schmidt	84
Otmar Kramer	83
Manfred Schlurick	83
Arthur Wilde	83
Charlotte Schütz	83
Christa Schock	82
Rita Opitz	81
Manfred Heinrich	81
Klaus Spychalski	81
Sigrid Rößler	81
Horst Dittmann	80
Annemarie Steinborn	80
Klara-Erna Müller	80
Erika Marx	70
Iris Petersohn	70



Heideloh

Ruth Lausch	92
Walter Donaj	90
Regina Horn	70

Götnitz

Klaus Hartung	80
---------------	----

Löberitz

Ruth Jüttner	91
Ehrentraud Kowalsky	85
Hildegard Pökel	84
Ursula Schöttle	84
Reinhard Wolter	82
Horst Daus	82
Natalie Ebenhan	81
Hannelore Faust	80

Rödgen

Klaus Westphal	80
----------------	----

Quetzdölsdorf

Charlotte Lutter	89
------------------	----

Hier geben wir alle Geburtstagskinder bekannt, welche 70 / 75 / 80 Jahre und älter werden. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Geburtstag veröffentlicht wird, geben Sie bitte im Gemeindebüro Bescheid.

Kirche Werben - Sanierung des Aufgangs zur Empore und der Friedhofseinfassung

Im August 2020 konnten wir die 2019 begonnene Sanierung des Treppenhauses zur Orgel und zum Turm abschließen. Dazu gehörten die Putzentfernung, das Neuverputzen, die Neuinstallation der Elektrik und die Farbgestaltung.

Die Empore wurde bei Veranstaltungen oft und gerne von Besuchern genutzt. Bei zukünftigen Konzerten und Andachten kann nun ein Auf- und Absteigen der Treppe ohne bröckelnden Putz und auch mit optischer Sinnenfreude erfolgen.



Weiterhin wurde von Werbener Einwohnern die Eiseneinfassung unseres Friedhofes entrostet und gestrichen. An dieser Stelle möchten wir, meine Stellvertreterin und ich, uns ganz herzlich bei den Bürgern bedanken, die nicht Gemeindeglied der Evangelischen Kirche sind, sich aber für den Erhalt und die Sanierung unserer Kirche mit ihrer Arbeitskraft und ihren Ideen einsetzen. Ein herzliches Dankeschön geht an Hans Ebert, Mark Jarschke, Frank Schröter, Evelyn und Detlef Grabe, Anke Neuholz, Marlis Scharf, Jens Leske, Maik Czechal, Steffen Kreisel und Thomas Kolbe. Wir hoffen, keinen vergessen zu haben. Ein ganz besonderer Dank gilt Werner Czechal und Roland Berger, die unermüdlich auf allen Baustellen zu finden sind.



Kirche Werben,
Fenstereinlaibung vor Sanierung



Kirche Werben,
Treppenaufgang zur Empore nach Sanierung

Ohne dieses produktive Zusammenwirken von Gemeinde- und Nichtgemeindegliedern der Kirche wäre der seit vielen Jahren begangene Weg undenkbar gewesen. Ein dauerhafter Erhalt und eine kontinuierliche Fortentwicklung der Kirche sind unserer Meinung nach nur gemeinsam möglich. Es ist schön, dass unsere Kirche zum Gemeinwesen unseres Dorfes gehört.

Wir wissen alle: Gott braucht kein Haus auf Erden, aber für uns Menschen ist es gut, ein Haus Gottes auf Erden zu haben. Durch die gemeinsame Arbeit entwickelten sich auch zaghafte Gespräche über Gott und die Welt. Was bedeutet Glaube oder gibt es Gott und das Ewige Leben? Warum gibt es so viele Schicksalsschläge und wie kann man damit umgehen?

Bedanken möchten wir uns auch für die Spenden der Bürger unseres kleinen Dorfes für unsere Kirche. So war es uns möglich, die aktuelle Sanierung des Treppenaufgangs, genauso wie die Grundsanierung der Taufkapelle und Sakristei in den vergangenen zwei Jahren aus eigenen Mitteln zu finanzieren.

Viola Betker und Volker Neuholz

Wir gedenken unserer Verstorbenen

„Das Sichtbare vergeht, doch das Unsichtbare bleibt ewig.“ (Korinther 4,18)

Erhard Langenberg, Zörbig, 83 Jahre

Werner Schmöckel, Spören, 81 Jahre



Christenlehre, Krabbel-
kreis, Konfirmanden
und Junge Gemeinde

Mittwoch 23.09.

Mittwoch 28.10.

Mittwoch 25.11.

15:00 Uhr Christenlehre 17:00 Uhr Konfirmanden
16:00 Uhr Krabbelkreis 18:00 Uhr Junge Gemeinde

im Pfarrhaus Zörbig

Pfarramt für den Pfarrbereich Zörbig

Mit den Kirchengemeinden im Kirchengemeindeverband Zörbig: Glebitzsch, Göttnitz, Großzöberitz, Quetzdölsdorf, Rieda, Spören, Stumsdorf, Werben und Zörbig sowie der Kirchengemeinde Löberitz

Evangelisches Pfarramt Zörbig

Vakanzverwaltung bis Okt. 2020:

Pfarrerin Mechthild Latzel

Ab November Pfarrer Oliver Behre.

Fon: (03 491) 5 05 14 12

Mail: mechthild.latzel@ekmd.de

Büro des Kirchengemeindeverbandes Zörbig

Ev. Kirchengemeindeverband Zörbig

Dorit Hofmüller

Topfmarkt 1

06780 Zörbig

Fon: (03 49 56) 2 03 04

Mail: info@ev-kirche-zoerbig.de

Web: <https://ev-kirche-zoerbig.de>

Bürozeiten: Dienstag und Donnerstag

8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gemeindepädagogin

Sieghild Giercke

Fon: (03 49 06) 2 13 88

Ansprechpartner im Gemeindekirchenrat

Dr. Wilfried Ilse (GKR des KGV Zörbig)

Fon: (03 49 56) 2 07 85

Heike Zoogbaum (GKR Löberitz)

Fon: (03 49 56) 2 18 36

Unsere Bankverbindung

Empfänger/Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Wittenberg

IBAN: DE 63 8005 3722 0034 0002 40

BIC: NOLADE21BTF

Verwendungszweck: betreffende Kirchengemeinde, Zweck der Spende



QR-Code zum Einscannen mit der Handy-Banking-App

Telefonseelsorge: 0800/111 0 111 oder 0800/111 0 222



Inhalt und Gestaltung: Evangelischer Pfarrbereich Zörbig

Druck: Gemeindebriefdruckerei.de